

Hudel - Nuis aus Kisslegg 2000/2

5. Ausgabe der Narrenzunft Kisslegger Hudelmaile e.V.,
erscheint nach Bedarf zur Mitgliederinformation !



Neues:Nuis:News:Nuovo:Hosch scho ghert:

Die Generalversammlung findet am
Freitag, dem 03.11.2000 20.00 Uhr
im Gasthof Ochsen statt.

Das Erscheine möglichst vieler Mitglieder ist
dringend erforderlich; ein Arbeitskreis des
Zunfrats hat unsere Satzung überarbeitet.
Es wurden längst fällige Änderungen neu
gefasst. Des weiteren wurde die
Maskenordnung aktualisiert, eine Ehrenord-
nung erarbeitet und eine aktuelle Preisliste
verfasst; alles um die Strukturen unserer Zunft
etwas transparenter zu machen.

All diese Dinge werden nach Genehmigung
durch die Generalversammlung in Kraft gesetzt
und vor allem auch für die Neumitglieder zum
persönlichen Verbleib ausgehändigt.
Damit hoffen wir auch, bisherige Missverständ-
nisse und sonstige, aus Unwissenheit
entstandene Verfehlungen, im Keim zu
ersticken.

Des weiteren werden die Mitglieder, die 10, 20
und 30 Jahre Mitgliedschaft in der Narrenzunft
zurückschauen können mit den entsprechenden
Ehrennadeln ausgezeichnet.
Kommt also recht zahlreich am 03.11.2000.

Weiterhin kann am 03.11.2000 letztmalig die
Teilnahme am Landschaftstreffen in Waldshut
am 10./11.02.2001 angemeldet werden.
Alle Mitglieder die dies bisher noch nicht
angemeldet sind, haben an diesem Abend
nochmals die Möglichkeit. Aderntags müssen
wir die verbindlichen Zahlen nach Waldshut
melden.

Gratulation:

Unser Zunfwirt Konrad Karrer wurde im Juni 50;
unser Zunfratsrentner Lothar Rothe wurde im
Oktober 70.

Geheiratet haben unser Zunfrat Andreas Wiltsche
und seine Vera; gleichfalls unser äußerst aktives
Mitglied Stefan Wiltsche und seine Bettina !
Herzlichen Glückwunsch !!!!

Liebe Zunftmitglieder,
die Fasnetsaison 2001 nähert sich rasch, die ersten
Vorbereitungen laufen, die ersten Sitzungen sind
bereits wieder absolviert und die
Generalversammlung am 03.11.2000 steht bevor.
So wird dieses Infoblättle wieder allerlei wichtige
Informationen enthalten.
Ich wünsche mir und uns eine weiterhin aufstrebende
und lebendige Kisslegger Fasnet.
Dieser Wunsch lässt sich aber nur realisieren, wenn
alle Mitglieder gemeinsam bereit sind, dieses hoch-
gesteckte Ziel zu erreichen.
Es kann und darf einfach nicht sein, dass immer nur
ein kleiner Teil, unseres mittlerweile auf über 500
Mitglieder angewachsenen Vereins, ihre Zeit und ihre
Arbeitskraft zum Wohle des Vereins opfert; der weit-
aus größere Teil der Mitglieder aber sich lediglich aufs
festen und Schimpfen beschränkt !
Ich meine, es müsste jedem klar sein, dass ein
Verein mit dem Auftrag zur Pflege des Brauchtums in
unserem schönen Flecken einfach von a l l e n
Mitgliedern unterstützt und gefördert werden muss !!!
Wir haben im Zunfrat beschlossen, die Veranstaltung
am 02.10.2000 abzusagen. Zum einen wegen des
mangelnden Interesses für solche Veranstaltungen;
zum anderen ist es einfach den Leuten, die
mitarbeiten nicht mehr zuzumuten, was sich zum Teil
an Beschimpfungen und Gewalttätigkeiten zum
Beispiel an der Kasse am Eingang abspielen.
Hier denke ich ist nur durch mehr und massive
Präsenz Einhalt zu gebieten und Abhilfe zu schaffen.
Der Wehrmutstropfen sind natürlich fehlenden
Einnahmen. In dieser Richtung müssen wir uns dann
eben andere Möglichkeiten überlegen.
Ich hoffe und appelliere daher nochmals an alle, die
Narrenzunft ist für alle da; Fasnet wird nicht nur für
den Zunfrat und ein paar wenige gemacht, sondern
für uns alle.
Ich bin gerne bereit, an der Generalversammlung
ausführlich über diese Problematik zu reden.
Euer ZM H.P.

